



DIE WANDZEITUNG IHRER TIERARZTPRAXIS

EINFLUSS DER ERNÄHRUNG

Harnsteine kommen nicht aus dem Nichts

Ob ein Hund oder eine Katze Harnsteine bekommen, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Zum einen gibt es Tiere, die von Natur aus mehr zu Harnsteinen neigen als andere. Dazu zählen z. B. kleine Hunde sowie kastrierte Katzen und Kater. Ebenso entscheidend ist die Ernährung des Tieres. Denn es ist nachgewiesen, dass Übergewicht der größte Risikofaktor für Harnsteine ist. Eine gezielte Zusammensetzung des Futters, kann Übergewicht und der

Bildung von Harnsteinen vorbeugen. Letztlich ist es aber auch wichtig, dass Hunde und Katzen möglichst viel Wasser trinken und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen, da auch dies der Entstehung von Harnsteinen entgegenwirkt. Gern geben wir Ihnen individuelle Tipps, wie Sie Ihren Vierbeiner dazu bringen können, ausreichend zu trinken, und worauf Sie bei der Ernährung achten sollten, damit Harnsteine erst gar keine Chance bekommen!



Trocken- oder Feuchtnahrung? Was soll ich füttern? Viele Hunde- und Katzenhalter fragen sich, was für ihren Vierbeiner das Beste ist. Die Antwort darauf ist sehr individuell und hängt von verschiedenen Faktoren ab. Hier ein paar Hintergrundinformationen dazu:

Mit hochwertigen Nahrungen, die als Alleinfuttermittel gekennzeichnet sind, sind Hund und Katze in jedem Fall immer gut versorgt, egal ob Trocken- oder Feuchtnahrung. Dennoch gibt es Unterschiede: Trockennahrung liefert z. B. konzentriert wertvolle Nährstoffe, so dass sich bei den Rezepturen viele Möglichkeiten bieten, verschiedene Gesundheitsaspekte gezielt zu berücksichtigen und Krankheiten vorzubeugen. Über eine spezielle Konsistenz der Kroketten kann außerdem die Zahngesundheit effektiv



gefördert werden. Trockennahrung ist darüber hinaus hygienisch und bequem in der Fütterung und es fällt wenig Abfall an. Auch Feuchtnahrung kann im Sinne einer diätetischen Ernährung zur Vorsorge

und Therapie von Krankheiten genutzt werden. Feuchtnahrung ist häufig kalorienärmer und liefert viel Flüssigkeit, was wiederum Vorteile für die Gesundheit der Harnwege hat. Für viele Hunde und Katzen kann es daher sinnvoll sein, beide Futterarten und damit deren Vorteile zu nutzen. Vor allem für kleine Hunde und Katzen, die vermehrt zu Harnsteinen und Zahnbelägen neigen, ist eine kombinierte Fütterung durchaus von Vorteil. Idealerweise sollten dabei Trocken- und Feuchtnahrung eines Herstellers kombiniert werden, um ein in sich schlüssiges Nährstoffverhältnis sicherzustellen.

Gern beraten wir Sie, welcher Futtertyp speziell für Ihren Vierbeiner geeignet ist, ob ein Mix aus Feucht- und Trockennahrung für ihn geeignet ist und wie dieser konkret zusammengestellt werden kann. Sprechen Sie uns bei Interesse einfach darauf an!

INDIVIDUELL BERATEN LASSEN

Krankenversicherung: Sinnvoll oder nicht?

Das Angebot an Krankenversicherungen für Tiere ist groß. Für manche ist es sinnvoll, bei anderen ist es besser, für eventuelle Notfälle ein Sparschwein anzulegen. Die passende Lösung richtet



sich je nach Tier, aber auch nach der Risikobereitschaft des Halters und seinem Wunsch nach Sicherheit. Lassen Sie sich daher individuell beraten!

GEWUSST WIE

Tipps zur Haltung von Meerschweinchen

Über Meerschweinchen wird viel Halbwissen verbreitet. Zum Beispiel, dass sie gut mit Kaninchen gehalten werden können oder stets Körnerfutter zur freien Verfügung brauchen. Damit



weniger Tiere an falscher Haltung und Fütterung erkranken, gibt es von der Tierärztlichen Vereinigung für Tierschutz ein Merkblatt zur Haltung von Meerschweinchen: www.tierschutz-tvt.de

Eine gute Mischung



KAKTUS IN DER BLASE?

Harnsteine sind schmerzhaft bis lebensbedrohlich. Ausreichendes Trinken und Nahrungen mit dem S/O Index helfen vorzubeugen. Fragen Sie uns. Ihr Praxisteam



FIT DURCH DAS JAHR

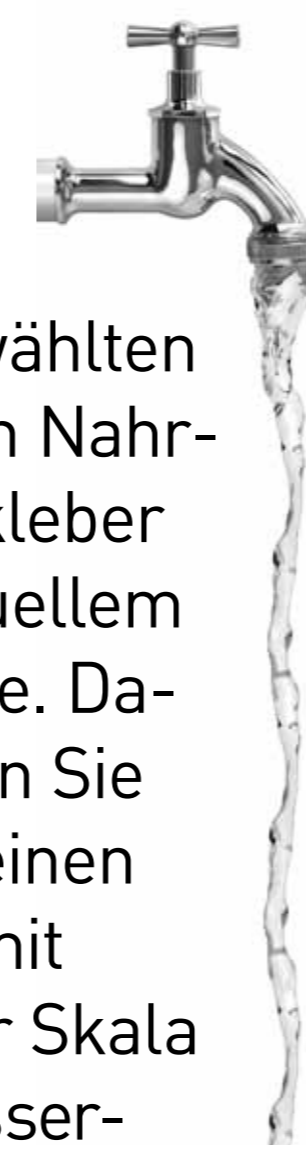
Sicher durch die Zeckenzeit

Zecken sind eklig. Viel schlimmer ist aber, dass Zecken Krankheitserreger übertragen können, die für Hund und Katze schwerwiegende Folgen haben können. Zeckenbisse sollten daher so weit wie möglich verhindert werden. Entsprechende Zecken-Schutz-Präparate (Tinkturen, Sprays und Halsbänder) stellen wir Ihnen gern zur Verfügung. Zusätzlich sollten Sie Ihr Tier nach jedem Spaziergang absuchen und Zecken entfernen, bevor sie sich festgesetzt haben und Erreger übertragen konnten. Wichtig: Zecken, die noch kein Blut gesaugt haben, sind winzig klein und leicht zu übersehen. Weitere Infos auf www.esccap.de.

WASSER MARSCH!

Zu gewinnen: Trinkbrunnen für Katzen

Für kurze Zeit finden sich jetzt auf ausgewählten Royal Canin Nahrungen Aufkleber mit individuellem Gewinncode. Damit erhalten Sie kostenlos einen Trinknapf mit praktischer Skala für die Wasser-



menge und können bis zum 30.06.2013 jeden Tag einen modernen Trinkbrunnen für Katzen gewinnen. Fragen Sie uns nach den Nahrungen mit S/O-Index!

IHRE TIERARZTPRAXIS RÄT

Vorsorgeplan für Welpen und Kätzchen

Neben mehreren Impfungen in den ersten vier Lebensmonaten, die im Alter von 12-15 Monaten aufgefrischt werden müssen, sind bei jungen Hunden und Katzen noch einige andere medizinische Aspekte zu berücksichtigen. So z. B. die sichere Kennzeichnung, ein altersgerechter Schutz vor Parasiten und eine sachgerechte Ernährung je nach Entwicklungsphase. Die Auswirkungen der Wachstumsphase auf den Organismus und eine eventuelle Kastration des Tieres müssen frühzeitig besprochen werden. Erstellen Sie daher gemeinsam mit uns einen individuellen Vorsorgeplan für Ihren Vierbeiner!



FÜR IHREN WELPEN IN GUTEN WIE IN SCHLECHTEN ZEITEN



Eine gezielte Ernährung in der Wachstumsphase ist Grundlage für ein gesundes, langes Leben. Individuelle Lösungen bietet Royal Canin.